

## **A11: Antrag Landesparteitag 17./18. März 2018**

Einreichende: Kreisvorstand DIE LINKE. Potsdam-Mittelmark (Beschluss vom 01.02.2018)

### 1030 **2018 – Jahr des Friedens**

1031 Der Landesparteitag fordert alle Kreisverbände auf, die Initiative „2018 – Jahr des  
1032 Friedens“ vom Kreisverband Potsdam-Mittelmark aufzugreifen und mit eigenen Maßnahmen zu  
1033 maximaler Breite zu verhelfen.

1034 Die politische Bildung und Aufklärung zum Thema „Frieden“ muss die Grundlage sämtlicher  
1035 Aktivitäten darstellen.

1036 Der Landesvorstand wird beauftragt, die Initiative gezielt zu fördern und geplante Aktivitäten  
1037 zu vernetzen.

1038 Der Landesvorstand wird aufgefordert, sich zusammen mit den Brandenburger  
1039 Parteivorstandsmitgliedern für eine schnelle Verbreitung der Initiative in allen  
1040 Landesverbänden einzusetzen.

1041 Ziel ist es, bei den Ostermärschen 2018 eine zahlenmäßig starke Teilnahme unserer Mitglieder  
1042 und Sympathisant\*innen zu erreichen und als Partei DIE LINKE ein sichtbarer Partner für  
1043 Frieden und Abrüstung zu sein.

1044

### 1045 **Begründung:**

1046 67 Prozent der Bundesbürger\*innen sind gegen Kriegseinsätze, über 80 Prozent halten einen  
1047 atomaren Konflikt für nicht ausgeschlossen. Trotzdem ist die Friedensfrage nur sehr allgemein  
1048 in der öffentlichen Diskussion. Aber – die Menschen wollen durchaus darauf angesprochen  
1049 werden und über ihre Beunruhigungen sprechen. Der große Stellenwert der Friedensfrage  
1050 reicht über verschiedene soziale Schichten und politische Bekenntnisse.

1051 Der Bundesparteitag DIE LINKE hat auf Antrag aus Brandenburg 2017 die Losung des  
1052 Bundestagswahlprogramms um das Wort FRIEDEN ergänzt. Diesem Wort müssen nun auch  
1053 nach der Wahl konkrete Taten folgen.

1054 Das Wissen über den Ernst der Lage und die Zusammenhänge von Umweltzerstörung –  
1055 Rüstung – psychologischer und propagandistischer Kriegsvorbereitung – atomarem  
1056 Staatsterrorismus – militärischer Sicherung von Rohstoffquellen und Absatzmärkten –  
1057 Sozialabbau ist bei vielen Bürger\*innen – auch in politisch aktiven Kreisen – leider oft nur  
1058 oberflächlich und muss unbedingt durch Information und Aufklärung ergänzt werden. Nur  
1059 dadurch kann es möglich werden, die Menschen zum gemeinsamen Aufstehen gegen die  
1060 laufenden kriegerischen Auseinandersetzungen und die Gefahr eines erneuten Weltkriegs zu  
1061 mobilisieren.

1062 Die Friedensfrage hat ähnliches Bündnis- und Mobilisierungspotential wie die  
1063 Auseinandersetzungen um TTIP/CETA.